

## Studenten gründen Hilfsorganisation

### Schulbildung für afrikanische Kinder

**18 Gründungsmitglieder haben sich kürzlich getroffen, um den Verein „Kinder Afrikas e.V.“ mit Sitz in Bogenhausen offiziell zu gründen.**

Ziel des Vereins ist es, bedürftigen Kindern in Afrika eine Schulbildung zu ermöglichen und ihnen damit bessere Chancen für die Zukunft zu geben. Dies soll durch den Bau von Schul- und Waisenhäusern und die Vermittlung von Schulpatenschaften erreicht werden.

#### Erstes Einsatzgebiet

Auf der Gründungsfeier wurde das erste „Einsatzgebiet“ des Vereins, Liberia, und seine Probleme dargestellt sowie die zunächst in diesem Land geplanten Projekte des Vereins vorgestellt. Neben der Wahl des Vorstandes wurde auch die Satzung (einstimmig) angenommen. Unter den 18 Gründungsmitgliedern, welche sich nach der Veranstaltung noch bei einem Empfang austauschen konnten, befinden sich bereits zwei Firmen als korporative Mitglieder, die die Ziele des Vereins durch höhere Beiträge unterstützen.

Die neu gewählten Vorstandsmitglieder sind Richard Pöschl (Vorsitzender), Daniel Oehm (Stellvertreter) und Petra Gruber (Schatzmeisterin).

Die Initiative zur Gründung von „Kinder Afrikas e.V.“ ging von einer Handvoll Münchener

Studenten aus. Mit viel Arbeit und tatkräftigem Einsatz wurden eine Satzung erstellt, Mitstreiter gesucht und dem Ziel, die Verwaltungskosten bei Null zu halten, oberste Priorität eingeräumt. Schon vor der eigentlichen Vereinsgründung stand bereits im Grundsatz fest, dass die vorhandenen Spenden zu 100 Prozent in die Schulprojekte fließen und nicht durch Verwaltungsausgaben geschmälert werden sollen. Aus diesem Grund ist der Verein, was seine Öffentlichkeitsarbeit anbelangt, auf die großzügige Unterstützung durch Firmen und anderer Partner angewiesen. Bereits im Vorfeld der Gründung konnte die Hilfsorganisation sich über großzügigen Beistand durch zahlreiche Sach- und Dienstleistungsspenden freuen.

#### Das erste Projekt

Wie bereits angedeutet, plant „Kinder Afrikas e.V.“ auch schon sein erstes Projekt. So steht der Verein in direktem Kontakt zu der Deutschen Botschafterin in Liberia, Frau Ilse Lindemann-Macha, und dem dort stationierten deutschen Polizeikontingent, welches Bestandteil der örtlichen UN-Schutztruppe ist. Die deutschen Polizisten unterstützen seit längerer Zeit ehrenamtlich ein Waisenhaus, dem nun eine Schule angegliedert werden soll. Für circa 15.000 Euro

kann dieses Schulgebäude Wirklichkeit werden, eine Summe, die Kinder Afrikas e.V. bis November dieses Jahres (Ende der Regenzeit) bereitstellen möchte.

Geplant sind dafür Auftritte auf Messen, wie den Afrikatagen in München und Stuttgart, Tombolas, Wohltätigkeitsdinner und -golfturniere sowie weitere Veranstaltungen. Daneben freut sich der Verein natürlich auf viele neue Mitglieder und Paten, die ihn bei der Realisierung der anstehenden Schulprojekte unterstützen.

#### Liberia

Liberia stand in der Vergangenheit oft im Schatten anderer Konflikte dieser Welt, und so bekommt das Land leider derzeit weniger öffentliche Aufmerksamkeit, als es eigentlich bräuchte und verdient hätte. Der zivile und politische Wiederaufbau nach den Schreckensjahren des Bürgerkriegs schreitet langsam, aber stetig voran und wird eindrucksvoll von Liberias Präsidentin, Ellen Johnson-Sirleaf, verkörpert. Vor allem die Motivation der Menschen, in Frieden zu leben und ihr Land wieder aufzubauen, ist schier unbeschreiblich. Aus diesem Grund ist Kinder Afrikas e.V. fest davon überzeugt, dass es sich lohnt, in Liberia nachhaltig zu helfen.

Dennoch hat ein krisengeschütteltes Land wie Liberia nur eine Chance für eine langfristige Gesundung: wenn seine Kinder verstärkt die Möglichkeit haben, zur Schule zu gehen und eine Ausbildung als „Startkapital“ für eine hoffnungsvolle Zukunft erhalten. Gerade Schulen gibt es immer noch zu wenig und sind für die meisten Eltern (bei einem Ein-

kommen von weniger als 1 USD pro Tag) auch nicht bezahlbar. Kinder Afrikas möchte sich für diese Kinder einsetzen und eine kostenlose Schulbildung ermöglichen – getreu dem Vereinsmotto „Kindern helfen – Hoffnung schenken“. Weitere Informationen und Mitgliedsanträge finden Interessierte unter [www.kinder-afrikas.de](http://www.kinder-afrikas.de).

*Hallo Bogenhausen, 16. Woche, 17. April 2008*